

LK10

Lübbecke



Nachrichten

Traditioneller Jahresempfang der SPD

Bürgermeister aus Hamm wird erwartet

LÜBBECKE/BAD OEYNHAUSEN (WB). Die SPD im Kreis Minden-Lübbecke lädt auch in diesem Jahr wieder ein zu ihrem traditionellen Jahresempfang: Am Freitag, 20. Februar, um 19 Uhr findet er in diesem Jahr auf Schloss Ovelgönne in Bad Oeynhause, Eidinghausener Straße 197, statt. Alle ehrenamtlich aktiven Menschen aus dem Kreisgebiet sind herzlich zum direkten Austausch mit den Landtags- und Bundestagsabgeordneten, dem Landrat und den Bürgermeistern sowie den Abgeordneten aus den Städten,



Hamms Oberbürgermeister Marc Herter kommt zum Jahresempfang der SPD.

Foto: SPD

Gemeinden und dem Kreis eingeladen. Wer sich bislang noch nicht zur Teilnahme angemeldet hat, keine Einladung erhalten hatte oder diese inzwischen verlegt hat, möchte sich bitte in jedem Fall anmelden unter Telefon 0571/5050530 oder per Mail: minden-luebbecke.nrw@spd.de. Hauptgast des Abends ist der Oberbürgermeister der Stadt Hamm, Marc Herter. Er wird über seine Erfahrungen aus den – aus sozialdemokratischer Sicht – äußerst erfolgreichen Kommunalwahlen in seiner Stadt im Herbst vergangenen Jahres berichten. Neben netter Musik, einem appetitlichen Imbiss und leckeren Getränken gibt es an dem Abend ausreichend Gelegenheit, direkt mit dem Bundestagsabgeordneten Stefan Schwartze, den Landtagsabgeordneten Christina Weng und Christian Obrok sowie Landrat Ali Dogan und dem Kreisvorsitzenden Micha Heitkamp ins Gespräch zu kommen.

Veranstalter ziehen sehr zufriedene Bilanz zum Immo-Forum – Fachpublikum kommt am Samstag

Volle Hallen am Sonntag

Von Peter Götz

LÜBBECKE (WB). Sehr zufrieden haben sich die Veranstalter mit dem Besucheraufkommen an den zwei Immo-Forum-Tagen in der Lübbecker Stadthalle und der Stadtsporthalle am Wochenende (14. und 15. Februar) gezeigt. Am Sonntagnachmittag zogen Lübbecke Marketing und die Handmade Interactive Werbegesellschaft eine erste Bilanz: „Den ganzen Sonntag über haben sich die Gäste an den Eingängen beider Locations die Klinken in die Hand gegeben“, beschrieb Geschäftsführer Christian Joseph den Verlauf des Sonntags. „Dazu ein typisch gut besuchter Samstag. Der Samstag ist traditionell der schwächere der beiden Besuchertage, da kommen überwiegend Fachinteressierte, insbesondere auch zu den zahlreichen Vorträgen.“ Dieses Fachpublikum hatte ordentlich was zu schauen und zu bequatschen, zieht man die große Bandbreite des Angebots in Betracht. Themen, von Sicherheitsaspekten mit der Polizei, Insektenschutz, Details zur Baufinanzierung mit ortsansässigen Bankern und Immobilienbewertungen mit gut informierten Maklern, sind an den Messeständen ausgiebig beackert worden. Energiemanagement, Fördermittel, Bauzinsen, Wärmepumpen, Geothermie und Raumluftfilter standen im Programm der Fachvorträge. Mit dabei, besonders ausführlich und anschaulich vertreten, war natürlich das Handwerk, denn ohne die fachgerechte manuelle



Am Stand des HBZ durfte während der zwei Tage Immo-Forum viel ausprobiert werden.

Foto: Peter Götz

Arbeit, läuft am Bau so gut wie gar nichts. Diese Damen und Herren in ihrer typischen Sonntagskluft zeigten, neben interessanten Demonstrationen ihrer Gewerke, auch immer noch Besorgnis.

Weiterhin drückt der Schuh beim Nachwuchs

„Der Schuh drückt, nach wie vor, beim Nachwuchs, obwohl es eigentlich kein interessanteres Berufsfeld gibt als das Handwerk“, machte Peter Angene von der Maler- und Lackiererinngung im großen Ausstellungsbereich des Handwerksbildungszentrums (HBZ) in der Sporthalle

deutlich. Neben seiner Tätigkeit als Unternehmer unterrichtet der Malermeister aus Preußisch Oldendorf im HBZ Lübbecke an der Roten Mühle die Auszubildenden in der überbetrieblichen Praxis mit Farbe, Pinsel, Rolle, Spachtel und allem, was sonst noch zum „Geschirr“ gehört.

„Für die jungen Leute stellen sich ja heute oft grundsätzlich die Fragen, warum soll ich denn einen körperlichen Beruf machen, warum soll ich jeden Morgen früh aufstehen – und das ist ja alles so anstrengend – aber darum geht es ja eigentlich gar nicht im Handwerksberuf, obwohl Pünktlichkeit,

körperliche Bewegung und Fitness natürlich dazugehören“, betonte Angene.

„Sondern es geht darum, dass ich etwas schaffe und dafür im Umkehrschluss Anerkennung bekomme und die bekomme ich auch in der Lehre, sogar wenn ich beim Lernen manchmal etwas falsch mache.“ Und weiter: „Ich kann das das nächste Mal besser machen. Ich habe nicht nur eine Chance, ich habe in der Ausbildung einfach lange Zeit, immer besser zu werden und wenn mein Herz irgendwann wirklich da dranhängt, dann kann ich es auch irgendwann verkaufen und Geld verdienen – in der

heutigen Zeit sowieso. Was die Jugendlichen wirklich brauchen, ist Anerkennung und die bekomme ich bei praktischer Arbeit im Handwerk. Die kriege ich aber in der freien Wirtschaftswelt heute nicht mehr so ohne Weiteres.“

Aus seinen Erfahrungen heraus gäbe es auch hinsichtlich psychischer Gesundheit und nachhaltigem Handeln für viele Jugendliche keine bessere Beschäftigung, als ein Handwerk von der Pike auf zu lernen, um damit später gutes Geld zu verdienen – und spätestens dann macht das Handwerk, in seiner täglichen Vielfalt, wirklich Spaß.

TRAUERANZEIGEN & DANKSAGUNGEN

Als Gott sah, dass der Weg zu lang, der Hügel zu steil und das Atmen zu schwer wurde, legte er seinen Arm um sie und sprach: „Komm heim.“

Ursula Holzmüller

geb. Schäfer
* 14. 9. 1937 † 14. 2. 2026

Unendlich traurig nehmen wir in Liebe und Dankbarkeit Abschied.

Detlef und Heike mit Tim
Petra und Dirk mit Marvin
Robin und Pia-Maria
Florian und Marina
mit Michelle und Maximilian
Brunhild

32609 Hüllhorst

Die Trauerfeier findet am Freitag, dem 20. Februar 2026, um 12.00 Uhr in der Friedhofskapelle Hüllhorst statt. Anschließend erfolgt die Urnenbeisetzung.

Anstelle freundlich zugedachter Blumen und Kränze bitten wir um eine Spende zugunsten des Matthäus Seniorenzentrum in Lübbecke im Eingang zur Friedhofskapelle.

Alle, die mit uns gemeinsam Abschied nehmen möchten, sind hiermit herzlich eingeladen.

wb-trauer.de

Ihr **WESTFALEN-BLATT** Trauerportal

die Lokalzeitung

Ihr Portal rund um Ihre Trauer

sowie umfassende Beratungsangebote zum Vorsorge- und Sterbefall



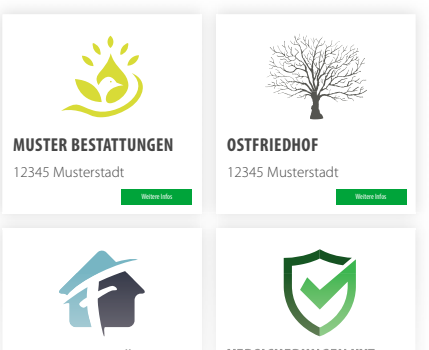
Aktuelle Traueranzeigen aus ganz OWL



Tauerratgeber rund um Bestattungen, Kondolieren, Erben, Vorsorge, Trauerhilfe...



virtuelle Gedenkseiten



Branchenbuch



ANGEBOTE vom 19. 2. 2026 bis 25. 2. 2026

Kasseler Nacken mit Knochen	100 g	0,79 €
Schweinekotelett Stiel oder Lummer	100 g	0,89 €
Schweinefiletköpfe sauber pariert	100 g	1,09 €
Rinderbeinscheibe für den deftigen Eintopf	100 g	1,09 €
Ravensberger Schinkenwürstchen	Stück	1,30 €
Bratenaufschnitt mehrfach sortiert	100 g	1,99 €

Westfälische Fleischerei Spengemann Vertriebs GmbH & Co. KG
Stiftstraße 127–131 · 32278 Kirchlegern
Telefon (0 52 23) 49 180-15 · Fax (0 52 23) 49 180-19

Für die nächtliche Zustellung unserer Produkte (Tageszeitungen, Post) suchen wir ab sofort zuverlässige

Zusteller (m/w/d)

hauptsächlich im Bereich

**Espelkamp
Pr. Oldendorf
Lübbecke
Hüllhorst**

Sowohl als Minijob, als auch in Teilzeit!

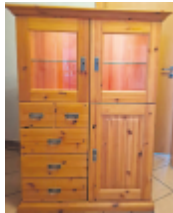
Wir bieten:

- arbeiten nahe Ihres Wohnortes
- **15,41 € Stundenlohn (inkl. Zuschlag)**
- **steuerfreies Kilometergeld**
- **weitere Sozialleistungen**
- **eine fundierte Einarbeitung**

Mindestalter 18 Jahre. Pkw von Vorteil.

Telefon 0 57 41/40 00 21
Mail: christian.zaenkner@nw-ms.de

NW Medien-Service
Nord GmbH



Verkauf sehr gut erh.Highboard Kiefer
massiv, Licht, H1, 45 B1, 10 T0, 45m VB 95€, Abholung ☎ 0 17 58 60 41 76



Frommholz-Sofa 2,5-sitzig, ca.190 cm
breit, 82 cm tief, 78 cm hoch, incl. 2 Kissen, 220 €, 2 Stck.400€ ☎ 01 60 98 09 42 85

wertv. Herrenlammfelljacke Gr. L & noch ungetrag., orig. irischer Herrenpullover Gr. XL, 100% Schurwolle, günstig abzugeben: da hat Kälte keine Chance mehr! (0521) 39061080

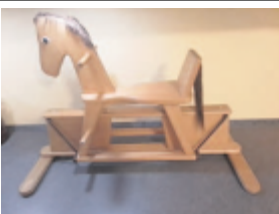
FAHRZEUGE GESUCHE

Wir kaufen alle KFZ (05 21) 87504078

Wir kaufen alle KFZ (0 57 31) 1867763

Fundgrube

4 Alufelgen f. MB, 205/ 55 R 16 zu verk. VHB 200 € 0176 - 490 28976



Holzschaukel Pferd von „Geuther“ massiv, gut erhalten, in GT. VHB 80 Euro. Tel 01605986215.